

Unser Amtsblatt

Zeiselmauer-Wolfpassing



Information der Bürgermeisterin der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing
gemeinde@zeiselmauer.gv.at | zeiselmauer-wolfpassing.gv.at



**Auch das zweite
„Café im Park“
am 30. August
2025 war ein
voller Erfolg!**

Seite 13

Seite 3

Flo & Wisch

Kabaratt "Hörensagen" am Sa, 11. Oktober 2025, Römerhalle Zeiselmauer

Seite 5

Das Dorf der Zukunft

Workshop am Mi, 22. Oktober 2025, 18:30 Uhr in der Römerhalle Zeiselmauer

Seite 8 – 9

Erneuerbare Energiegemeinschaften

Großer Andrang beim KEM & KLAR Infoabend

Aktuell Seite 2

Unsere Gemeinde Seite 8

Gesunde Gemeinde Seite 19

Termine & Veranstaltungen Seite 21



Aktuelles aus der Gemeinde

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger



Die ersten Anzeichen des Herbstes sind da. Die Natur zeigt sich in ihren Farben. Es ist die Zeit des Innehaltens, des Erntens und des Dankens.

Mögen diese Wochen der Übergangszeit für Sie Momente des Zusammenhalts und der Inspiration bereithalten. Lassen wir uns von der Natur lehren, dass jeder Wandel eine Chance für Neues in sich trägt.

Was hat sich in unserer Gemeinde getan und was ist geplant

Gräben

Im Zuge der Begehung durch Vertreter von Bund und Land wurden die Gräben auf ihren Zustand geprüft. Es wurde seitens des Landes NÖ, aufgrund der im Zuge der Aufräumarbeiten nach dem Unwetter erfolgten (Pflege-)Maßnahmen, kein sofortiger unmittelbarer Handlungsbedarf festgestellt. Ergänzende Maßnahmen für das Jahr 2026 sind in Vorbereitung.

Wildbäche

Das für den Herbst geplante Sanierungsprojekt der Wildbäche am Wolfpassinger Berg wird wie geplant durchgeführt.

Wasserleitungsbau

Der derzeitige Abschnitt des Wasserleitungsbau wird diesen Herbst fertig gestellt. Danke für Ihr Verständnis bezüglich Lärm, Staub und Verkehrsbehinderungen. Falls Sie sich angeschlossen haben, genießen Sie die gute Qualität des kalkarmen Wassers.

Details zum Wasserleitungsbau finden Sie wie gewohnt im Blattinneren.



Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Ein junges engagiertes Team unter der Leitung von Anna Kahlig organisiert die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Ziel der Aktion ist, arme Kinder zu beschenken und zu vermitteln, dass jedes Kind wertvoll und geliebt ist. In dem Artikel Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ finden Sie alle Details zum Mitmachen.

Römerstuben – Ausschreibung Neuvermietung

Die Frist für die Angebotslegung eines neuen Mieters oder Mieterin für die Römerstuben ist Mitte September abgelaufen. Sobald eine Entscheidung in den Gemeindegremien getroffen wurde, werden wir Sie umgehend informieren.

Erntedankfest und Begrüßung von Herrn Pfarrer

Mit einer stimmungsvollen Messe, berührender Predigt durch unseren neuen Herrn Pfarrer, mit Musik und guten anschließenden Gesprächen wurde am 14. September in unserer Kirche das Erntedankfest begangen. Danke an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.



Im Rahmen der festlichen Erntedankmesse wurde unser neuer Herr Pfarrer herzlich willkommen geheißen. Die Pfarrgemeinde, Bürgermeister Chavat und ich sprachen persönliche Begrüßungsworte.

Wir wünschen Herrn Pfarrer Darius Lebok alles Gute und heißen ihn herzlich willkommen in unserer Gemeinde und Pfarrgemeinde.

Veranstaltungen

Der Sommer und Spätsommer haben uns eingeladen, gemeinsam Zeit zu verbringen, Wissen zu teilen und unsere Gemeinde lebendig zu gestalten. In den vergangenen Wochen besuchten viele Leute einige besondere Veranstaltungen in unserer Gemeinde:

Vortrag & Info zu Energiegemeinschaften

Interessierte Bürgerinnen und Bürger kamen zusammen, um zu erfahren, wie nachhaltige Energieprojekte gemeinsam umgesetzt werden können. Die Diskussionen und der Austausch zeigten großes Engagement und viele neue Ideen für unsere Gemeinde. Einen Bericht und Kontaktdaten finden Sie unter „Energiegemeinschaften in der Region Tullnerfeld OST – Information, Praxis und Mitmach-Möglichkeiten“.

Pflanzentauschmarkt

Gartenfreunde nutzten die Gelegenheit, Pflanzen zu tauschen, neue grüne Schätze zu entdecken und persönliche Erfahrungen auszutauschen. Diese langjährige Tradition des gemeinsamen Tauschens und Treffens bereichert und verbindet.

Café im Park

Der neu gegründete Dorferneuerungsverein hat das zweite Café im Park organisiert. Bei spätsommerlicher Atmosphäre genossen zahlreiche Besucherinnen und Besucher Kaffee, Kuchen und anregende Gespräche im Park. Selbst einsetzender Regen gegen Abend konnte der angenehmen Stimmung nichts anhaben. Vielen Dank für das Engagement. Unter „Trotz Regenschauer: Gute Stimmung beim Café im Park“ finden Sie einen Bericht über die Veranstaltung mit Fotos.



Diese Veranstaltungen haben gezeigt, wie lebendig und verbunden unsere Gemeinde ist – ich danke allen Teilnehmenden für ihre Begeisterung und ihr Mitwirken und allen Organisatoren und Organisatorinnen für ihr Engagement.

Im Herbst finden wieder zahlreiche Veranstaltungen in unserer Gemeinde statt. Wir laden Sie herzlich ein, daran teilzunehmen und sich aktiv einzubringen. Schauen Sie bitte regelmäßig in den Veranstaltungskalender und die Gemeindemedien – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihr Mitwirken!

► Dorf der Zukunft

Gestalten Sie mit, Zeiselmauer-Wolfpassing lebenswerter zu machen!
Mittwoch, 22. Oktober um 18.30 Uhr,
Römerhalle Zeiselmauer

► Kabarett: Flo & Wisch

11. Okt. 2025, um 20.00 Uhr,
Römerhalle Zeiselmauer

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und eine erfüllte Zeit.

Ihre Bürgermeisterin
Regina Blondiau-Köllner



Kabarett

Am Samstag,
11. Oktober 2025, 20:00 Uhr
Römerhalle Zeiselmauer



Foto: © Moritz Schell, Plakat Peskador

In „Hörensagen“, dem neuen Kabarettprogramm von Flo & Wisch, finden zwei Halbwissen zu einem Ganzen zusammen und lassen es in der Gerüchteküche so richtig brodeln. Das ist zwar nicht unbedingt wissenschaftlich fundiert, aber dafür unheimlich komisch! Für die beiden ist das „Hörensagen“ dabei die perfekte Quelle für unfassbare Geschichten und mitreißende Songs, in denen man sich nur allzu oft selbst wiederfindet.

Flo & Wisch sind im neuen Programm top-aktuell und treffen das Publikum mit ihrem Humor wieder genau dort, wo der spontane Lacher sitzt. Egal, ob Sie die beiden bisher nur vom Hörensagen kannten oder von den beiden schon live begeistert wurden – schauen Sie sich das an! Man hört, es soll richtig gut sein...

Einlass ab 19:00 Uhr
freie Platzwahl

Kartenpreise:

€ 25,- im Vorverkauf

€ 28,- Abendkassa

Karten sind am Gemeindeamt erhältlich.

Wasserleitung

Ende des Bauabschnittes 03 und weitere Arbeiten

Laut Mitteilung der Wasserleitungsfirma Winkler ist der **Abschluss der Arbeiten im Wasserleitungs-Bauabschnitt 03** planmäßig für **Ende Oktober bis Mitte November** vorgesehen, bis dahin sollten alle bisher beantragten Hausanschlüsse seitens der Wasserleitungsfirma straßenseitig gebaut sein. Falls Sie überlegen einen Antrag zu stellen, bietet sich **bis zu diesem Zeitpunkt** noch die Möglichkeit einer **15%igen Subvention auf die Wasseranschlussgebühr**.

Weiters wurde seitens der Netz NÖ kurzfristig mitgeteilt, dass **ab dem 13. Oktober 2025** in der **Kriemhildengasse** Arbeiten zur **Verstärkung der Stromleitungen** (hauptsächlich im **Gehsteigbereich**) vorgesehen sind.

Funkzähler und Wasserablesekarten

Im Zuge des Baus der Wasserleitung werden bei den neu errichteten Hausanschlüssen

Funkwasserzähler eingebaut. Aufgrund der **unterschiedlichen Einbausituationen (Keller, Schacht etc.)** ist es vorab **nicht möglich**, den korrekten **Empfang** des Wasserzählerstandes seitens des Ablesegerätes im Auto der Gemeindemitarbeiter zu **garantieren**.

Diese fahren einmal jährlich in den ersten Oktoberwochen (= Zeit in der die Zähler ein Funksignal senden, an-

sonsten nicht) durch die Gemeinde, um die Funkzähler mit einem Empfangsgerät auszulesen.

Bis nach der Anfangsphase bekannt ist, welche Funkzähler auch tatsächlich per Funk erreichbar sind, werden daher **zur Vermeidung von Lücken auch weiterhin Ablesekarten an Haushalte mit Funkzählern** verschickt. Wir ersuchen um Verständnis.



Foto: pixabay.com

Akkontierung

Für Haushalte im **Versorgungsgebiet Zeiselmauer** wird aufgrund der **Anpassung der Wassergebühren** (siehe letztes Amtsblatt) eine **Anpassung der Akkontierung** der quartalsmäßigen **Vorauszahlung für den Wasserbezug** empfohlen, um erhöhte **Nachzahlungen** bei der Endabrechnung im Jahr 2026 **zu vermeiden**.

Wenden Sie sich dazu bitte an das Gemeindeamt.

Glasfaser in Alt-Zeiselmauer

Ab sofort kann im **Bereich** in dem die **Wasserleitung in Alt-Zeiselmauer** bereits verlegt wurde, **auch Glasfaser von der A1** bezogen werden. Eine entsprechende Information hat die Gemeinde vor kurzem erreicht. Bitte wenden Sie sich für weitere Schritte zur **Aktivierung Ihres Glasfaseranschlusses** an den zuständigen Herrn **Leopold Ginsthofer**.

Kontaktdaten:
0664/4007102
al_leo@al.net



ELEKTROTECHNIK HAGMANN GMBH

ELEKTROINSTALLATIONEN | BLITZSCHUTZ | ANLAGENÜBERPRÜFUNGEN

Unterfeldgasse 38 | 3426 Wipfing
0677 616 665 10 | office@elektro-hagmann.at

Das Dorf der Zukunft

Gestalten Sie mit, Zeiselmayer-Wolfpassing lebenswerter zu machen!



Wann: Mittwoch, 22. Oktober um 18.30 Uhr
Wo: Römerhalle Zeiselmayer

Gemeinsam möchten wir einen Blick in die Zukunft unserer Gemeinde werfen: Beim Workshop „**Das Dorf der Zukunft**“ entwickeln wir zusammen mit Expertinnen und Experten der *Energie- und Umweltagentur Niederösterreich* Ideen, wie wir unsere Gemeinde gestalten können.

Auf Basis bestehender Pläne unserer Gemeinde erarbeiten wir in einem interaktiven Workshop – mit anschaulichen Me-

thoden wie Karten, Stickern und gemeinsamer Diskussion – eine **Vision für das Dorf der Zukunft**.

Ihre Ideen, Erfahrungen und Wünsche sind dabei ein zentraler Bestandteil.

Auf Ihr Kommen freut sich
Bürgermeisterin Regina Blondiau-Köllner
und die KLAR! Tullnerfeld Ost.

40 Jahre Dorferneuerung in Niederösterreich

Die Dorferneuerung in Niederösterreich feierte ihr 40-jähriges Bestehen in Schloss Luberegg. Etwa 500 Gäste versammelten sich, um vier Jahrzehnte engagierte Regionalentwicklung Revue passieren zu lassen. Unter den Teilnehmenden befand sich auch GGR Gustav Mayer.

Anhaltende Dynamik und Engagement

Die Erfolgsgeschichte der Dorferneuerung setzt sich fort: Seit der Neuaufstellung im Vorjahr wurden bereits 136 neue Vereine gegründet. Heute engagieren sich über 30.000 Menschen in nahezu 800 Vereinen für die Entwicklung und Stärkung ihrer Gemeinden – ein starkes Zeichen für gelebtes Miteinander und aktive Mitgestaltung.

Zeiselmayer als Teil der Bewegung

Auch in Zeiselmayer wurde ein Dorferneuerungsverein ins Leben gerufen. Ein herzlicher Dank gilt allen, die sich in ihrer Freizeit für unsere Gemeinde einsetzen und so einen wertvollen Beitrag für die Zukunft leisten.

Bürgermeisterin Regina Blondiau-Köllner



Projekt der Universität für Bodenkultur (BOKU)



Wie bereits im Amtsblatt angekündigt, werden Studierende der BOKU im Rahmen eines Lehrprojekts in Zeiselmayer von Oktober bis Jänner praxisnahe Planungsempfehlungen erarbeiten.

Studierende der BOKU in unserer Gemeinde

Im Mittelpunkt der Arbeiten durch die Studierenden stehen dabei der Umgang mit Naturgefahren – insbesondere Hochwasser – und die Entwicklung von Maßnahmen.

Bitte scheuen Sie sich nicht, die Studierenden bei ihren Recherchen oder Rundgängen in der Gemeinde anzusprechen – sie freuen sich über Gespräche und Eindrücke aus erster Hand.

Ihre Bürgermeisterin
Regina Blondiau-Köllner



Helga Grasl
0699/143 12 858

Die cleveren Immobilienmakler®

Haus in Königstetten zu verkaufen

4,5 Zimmer, ca. 93m² zum Renovieren
ca. 845m² Gfl., KP 349.000,--

www.UmHaeuserBesser.at



Halloween – Kinderfreude statt Vandalismus

Am 31. Oktober wird „Halloween“ gefeiert. Kinder und Jugendliche marschieren verkleidet durch die Straßen, klingeln an allen Türen und fordern Süßigkeiten. Sollten sie keine bekommen, wollen sie Streiche spielen - die meist völlig harmlos sind. Doch es gibt auch Streiche, die nicht lustig und sogar strafbar sind.

Wir ersuchen alle Eltern, auf ihre Kinder dahingehend einzuwirken, dass der alte keltische Brauch der Geistervertreibung am Tag vor Allerheiligen nicht in Vandalenakte ausartet und dass die Bevölkerung diese Tage um Allerheiligen mit der entsprechenden Besinnung verbringen kann.

Auf die Müllabfuhr vergessen?

Nicht mit dem SMS-Erinnerungsservice

Der Müllwagen fährt vorbei, da dämert's Ihnen: Sie haben den Abfuhrtermin übersehen. Ihre eigene Mülltonne steht für die Entleerung nicht bereit...

Das kann mit dem Gratis-SMS-Erinnerungsservice des Gemeindeverbands für Abfallbeseitigung in der Region Tulln (GVA Tulln) nicht passieren: Am Vorabend der Abfuhr werden Sie per SMS dezent an den jeweiligen Termin erinnert.

Wie aktivieren?

So können auch Sie den SMS-Erinnerungsservice nützen: Geben Sie Ihre Handynummer, unter der Sie vom GVA Tulln per SMS an die nächste Müllabfuhr erinnert werden möchten, im Internet unter www.gvatulln.at (Bürger-service) ein. Wenn sich Änderungen ergeben oder Löschungen notwendig werden, so können diese nur zentral durchgeführt werden. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Tel. 02272/61344 bzw. info@gvatulln.at.

NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

Unterstützung für die Pflege zu Hause



Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine jährliche Förderung des Landes Niederösterreich für pflegebedürftige Personen, die zu Hause leben, in der Höhe von € 1.000,-.

Voraussetzungen

- ▶ Hauptwohnsitz in NÖ
- ▶ Wohnort in einer privaten Wohnung bzw. einem privaten Wohnhaus
- ▶ Zum Zeitpunkt der Antragstellung Bezug von Pflegegeld der Stufe 3 oder höher / der Stufe 1 oder 2 wenn eine ärztlich bestätigte Demenzerkrankung vorliegt / der Stufe 1 oder 2 wenn das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet ist
- ▶ Beratung zum Thema „Pflege und Betreuung“ wurde in Anspruch genommen (Online-Ratgeber vor Antragstellung)



Der **Antrag** kann für das jeweilige Kalenderjahr im Zeitraum 1. Jänner bis 31. Dezember wie folgt gestellt werden:

- ▶ Das Online-Antragsformular finden Sie auf der Homepage des Landes NÖ www.noel.gv.at
- ▶ Wenn keine Online-Antragstellung möglich ist, kann der Antrag telefonisch bei der NÖ Pflegehotline unter 02742/9005-9095, von Montag bis Freitag jeweils von 8:00 – 16:00 Uhr gestellt werden.

Kontakt

NÖ Pflege-Hotline 02742/9005-9095
E-Mail: post.gs5@noel.gv.at



Aktion

„Weihnachten im Schuhkarton“

Kennst Du schon die Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“? Vielleicht schon! – Mit viel Einsatz und Hingabe hat sich Michaela Siebenhaar (Wolfpassing), die viel zu früh aus dem Leben verschied, jahrelang dafür eingesetzt.

Zu Weihnachten bekommen und geben wir Geschenke

Mit einem Geschenk wollen wir ausdrücken, dass der/die andere für mich wertvoll ist. Es macht Freude, zu schenken und beschenkt zu werden! Wo es bei uns selbstverständlich ist, **gibt es viele Kinder, die zu Weihnachten von niemandem etwas bekommen**, weil sie aus armen Verhältnissen stammen.

Projekt Weihnachten im Schuhkarton

Das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ hat es sich zum Ziel gesetzt, arme Kinder zu beschenken und zu vermitteln, dass jedes Kind wertvoll und geliebt ist. Dazu braucht es Dich! Willst Du die weihnachtliche Freude verbreiten und etwas Gutes tun? Dann hole Dir einen oder mehrere Schuhkartons und packe ein!



Anna Kahlig

Es sind 5 Schritte:

1. Den Schuhkarton (ca. 30x20x10cm) mit **Geschenkpapier** dekorieren und ein **Etikett** ausschneiden und draufkleben
2. Neue, ungebrauchte **Geschenke einpacken**
 - ▶ **WOW-Geschenk, welches das Kind besonders begeistert (z. B. Kuscheltier, Puppe, Fußball)**
 - ▶ **Kleidung**, noch mit Etikett (z.B. Handschuhe, T-Shirt, Schal, Socken)
 - ▶ **Accessoire** (z.B. Sonnenbrille, Haarschmuck, Kamm, kleine Tasche)
 - ▶ **Hygieneartikel** (z.B. Zahnbürste, Zahnpasta, Handtuch, Lippenpflege)
 - ▶ **Spielzeug** (z.B. Auto, Lego, Malbuch, Springseil, Puzzle, Kartenspiele)
 - ▶ **Schulsachen** (z.B. Block, Stifte, Federmappe, Lineal, Radiergummi)
3. Wenn Du willst, einen **Gruß** oder ein **Foto** beilegen
4. Schuhkarton mit einem **Gummiband** verschließen und abgeben
5. **Spenden** auf der Website der barmherzigen Samariter www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton, oder in einem Kuvert dazugeben.
2024 brauchte es durchschnittlich 10,78 € pro Karton.



Abgabe von Oktober bis 16. November 2025

Deinen Geschenkekarton kannst Du ab **Oktober bis einschließlich 16. November** vordem heiligen Messen (Sa 18:30 – 19:00 Uhr oder So 8:30 – 9:00 Uhr) in der **Sakristei der Pfarrkirche Zeiselmauer** abgeben oder Du findest auf der **Homepage der barmherzigen Samariter** andere Abgabestellen, welche die Päckchen entgegennehmen.

Für das Kind, welches beschenkt wird, machst Du den Unterschied! Es wird sich riesig freuen!

Danke für jedes Engagement und jede Mithilfe, die Botschaft der Liebe an bedürftige Kinder weiterzugeben!



Erfolgreicher EVN Info-Tourstopp in Zeiselmauer



Kürzlich machte der EVN Infobus in Zeiselmauer Station.



Friedrich Brunner und
Bgmⁱⁿ Mag. R. Blondiau-Köllner

„Unsere Kundinnen und Kunden haben weiterhin großen Informationsbedarf – sei es zu aktuellen Tarifmodellen oder individuelle Vertragsverlängerungen“

erklärt EVN Sprecher Stefan Zach.

Auch Bürgermeisterin Regina Blondiau-Köllner besuchte den Infobus und informierte sich über die aktuellen Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Informationen

Die weiteren Tour-Stopps finden Sie unter: evn.at/infotour

Energie- gemeinschaften

Gemeinsam lokal Strom erzeugen und nutzen



Illustration: lukasspreitzer.at

Was sind Energiegemein- schaften?

Energiegemeinschaften sind Zusammenschlüsse von Menschen, Haushalten, Betrieben oder Gemeinden, die gemeinsam Strom erzeugen, verbrauchen, speichern und teilweise austauschen. Ziel ist, die Energieversorgung lokal, resilient und möglichst CO₂-arm zu gestalten.

In Niederösterreich gibt es **mehr als 1.300 Energiegemeinschaften** (Stand Juli 2025). noe.ÖRF.at.

Falls Sie Interesse haben, dann finden Sie weitere Informationen auf folgenden Homepages oder telefonisch:

► Energiegemeinschaft

Tullnerfeld eGen

Minoritenplatz 1,
3430 Tulln an der Donau
Email: info@eg-tullnerfeld.at
Tel: 02272 / 690 061
energiegemeinschaft-tullnerfeld.at

► Energie Zukunft

Niederösterreich GmbH

Hauptstraße 13,
2532 Heiligenkreuz
E-Mail: office@ezn.at
www.ezn.at

► EEG Tullnerfeld OST

Hagengasse 44
3424 Zeiselmauer
Email: eeg@tullnerfeld-ost.at
eeg.tullnerfeld-ost.at

Ihre Bürgermeisterin
Regina Blondiau-Köllner



REINHARD NIEDL

BEHÖRDL. KONZESSIONIERTER ELEKTRIKER

- Elektroinstallationen
- Hausanschlüsse
- Elektroheizungen
- Torsprechanlagen
- Zubehör
- Verkauf von Elektrogeräten

3424 WOLFPASSING, BRUNNENG. 6 • TEL. 0 22 42/702 85
FAX 702 85-17 • E-MAIL: elektroreinhardniedl@aon.at

Energiegemeinschaften in der Region Tullnerfeld OST

Information, Praxis und Mitmach-Möglichkeiten



Großer Andrang beim Info-Abend in der Römerhalle

Mehr als **100 interessierte Teilnehmer:innen** kamen zum KEM&KLAR-Infoabend in der Römerhalle Zeiselmauer. Im Mittelpunkt stand das Thema Erneuerbare Energiegemeinschaften (EEG) – eine zukunftsweisende Möglichkeit, lokal erzeugte Energie gemeinsam zu nutzen und fair zu teilen.

Fachlicher Überblick von Expert:innen

Zu Beginn gab **Andreas Bauer** von der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich einen Einblick in die Grundlagen gemeinschaftlicher Energienutzung. Im Anschluss beleuchtete **Mag. Karina Reininger** (DIE Wirtschaftstreuhänder) die steuerlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen. Praktische Unterstützungsmöglichkeiten präsentierte **DI Theresia Hörtzer** von Energie Zukunft Niederösterreich. Ergänzt wurde das Programm durch regionale Erfahrungs-

berichte, u.a. von **GR Manfred Niedl** (EEG Zeiselmauer-Wolfpassing) und **Bernhard Teufer** (Energiegenossenschaft Tulln).

Praxisbeispiele aus der Region

Besonderes Interesse weckten die Beispiele aus der Praxis: die **EEG Tullnerfeld OST**, die **Energiegenossenschaft Tulln** sowie weitere regionale Initiativen zeigten, wie Energiegemeinschaften bereits erfolgreich umgesetzt werden. Regions-

Manager Rupert Wychera hob hervor, dass es mittlerweile auch sehr einfach möglich ist, eigene EEGs zu gründen oder bei bestehenden teilzunehmen. Ein Highlight war die Vorstellung der gemeinnützigen Energiegemeinschaft **Robin Powerhood** durch **Valentin Neuhauser**. Hier wird Strom gezielt an Bedürftige gespendet – ein innovativer Ansatz, der soziale Verantwortung mit nachhaltiger Energie verbindet.

Antworten auf zentrale Fragen

Die Veranstaltung bot praxisnahe Einblicke und lieferte Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um EEGs:

- ▶ Wie gründe ich eine Energiegemeinschaft?
- ▶ Was muss ich dabei beachten?
- ▶ Welche Vor- und Nachteile gibt es?
- ▶ Wo kann ich bereits beitreten?

Austausch und konkrete Mitmach-Möglichkeiten

Infotische, Erfahrungsberichte und persönliche Ansprechpartner:innen machten das Thema greifbar. Viele Besucher:innen nahmen konkrete Ideen mit, wie sie selbst aktiv werden und Teil einer Energiegemeinschaft in der Region werden können.

Auf der Homepage der KEM Tullnerfeld OST stehen die Vortragsunterlagen, Muster-Verträge und zahlreiche spannende Links zum Thema zur Verfügung: kem.tullnerfeld-ost.at



v.l.n.r.: GR Manfred Niedl, Theresia Hörtzer (EZN), Karina Reininger (DIE Wirtschaftstreuhänder), Bernhard Teufer, Claudia Drobil (beide Energiegenossenschaft Tulln), Rupert Wychera (KEM & KLAR Tullnerfeld OST), Bgm.ⁱⁿ Regina Blondiau-Köllner, Stephan Wurm (neoom), Harald Kirchberger (ecovolt), Andreas Bauer (Energie- und Umweltagentur NÖ), Robert Hülbauer (privat)

DI Rupert Wychera

Ideenbox

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Als zuständiger Gemeinderat für die Ideenbox möchte ich die Gelegenheit nutzen, um einige der eingegangenen Briefe aufzugreifen und meine Stellungnahme dazu abzugeben. Ihre Anregungen und Anfragen sind uns sehr wichtig, und ich freue mich diese nun zu erläutern.

Zur ersten Frage:

Warum gibt es keine gelben Tonnen?

Die Entscheidung, ob im Bezirk Tulln oder in unserer Gemeinde gelbe Tonnen oder gelbe Säcke verwendet werden, liegt in der Regel beim Abfallverband Tulln. Der Abfallverband koordiniert die Abfallwirtschaft für die Gemeinden im Bezirk und legt die entsprechenden Entsorgungsstrategien fest. Die Verwendung des gelben Sackes basiert auf praktischen und organisatorischen Gründen des Abfallverbandes Tulln. Dabei ist zu beachten, dass wir als Gemeinde schon ein Mitspracherecht haben, jedoch keine alleinige Entscheidungsgewalt. Unsere Anregungen und Vorschläge fließen in die Entscheidungsprozesse ein, dennoch obliegt die finale Entscheidung dem Abfallverband, der die Gesamtinteressen des Bezirks berücksichtigt.

Der nächste Brief auf den ich eingehen möchte:

Liebes Team! Ein großer Wunsch wäre, statt den Gittern wieder Netze ins Tor zu geben. Vor allem beim Multi-Turnier, da man sich leicht verletzen kann, wenn der Ball zurückprallt. Insbesondere wenn man stärker schießt. LG!

Die Entscheidung, Gitter in den Toren am Skaterplatz Zeiselmauer zu montieren, wurde getroffen, da die Netze häufig zerschnitten oder beschädigt wurden. Außerdem besteht die Gefahr, dass ein Ball, der durch ein beschädigtes Netz hindurchgeht, auf die dahinterliegende Straße rollt, was aus unserer Sicht ein erhebliches Sicherheitsrisiko darstellt. Aus diesem Grund haben wir uns für eine stabile und nachhaltige Lösung entschieden.



Und nun zum letzten Punkt:

Gründung eines E-Sport Vereins

Die Gemeinde begrüßt jede Gründung von Vereinen. Sollten sich Personen finden, die Interesse an der Gründung eines E-Sport-Vereins haben, stehen wir Ihnen gerne mit Informationen über den organisatorischen Ablauf zur Verfügung. Sie können sich jederzeit direkt an mich wenden.

GR Dominik Blum

Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Vereine und Generationen
Tel. 0650/8344480
dominik.blum@hbroker.at

**Raiffeisenbank
Tulln-Klosterneuburg**



**WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG
FÜR DIE MENSCHEN IN UNSERER REGION.**

www.rbt.at





Erntedankfest und offizieller Empfang von Pfarrer Darius Lebok

Am vergangenen Sonntag fand in der Pfarre Zeiselmauer das diesjährige Erntedankfest statt – verbunden mit der **offiziellen Begrüßung des neuen Pfarrers Darius Lebok**. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, was die Bedeutung dieses Festes für viele Bürgerinnen und Bürger unterstrich.

Stimmungsvolle Atmosphäre beim offiziellen Empfang von Pfarrer Darius Lebok

Die festlich geschmückte Kirche und die kunstvoll gestaltete Erntekrone sorgten für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre. Zahlreiche Bäuerinnen der Gemeinde hatten mit viel Einsatz und Liebe zum Detail zum Kirchenschmuck beigetragen.

In seiner **Predigt** erinnerte Pfarrer Darius Lebok daran, wie wichtig es sei, **den Blick auf das Wichtige zu richten**, Ressourcen

klug einzusetzen und sich der eigenen Entscheidung bewusst zu werden. Es gibt immer einen Grund dankbar zu sein. Seine Worte regten zum Nachdenken an und wurden von der Gemeinde sehr positiv aufgenommen.

Danksagung, Worte an die Festgemeinde durch Ortsbauernrat Fritz Buchinger

Auch Ortsbauernrat **Fritz Buchinger** richtete einige Worte an die Festgemeinde. Er dankte allen Bäuerinnen und Bauern für die Mitgestaltung des Festes und betonte die Bedeutung des regionalen Einkaufs – sowohl für die Umwelt als auch zur Sicherung regionaler Arbeitsplätze. Als Willkommensgruß überreichte er Pfarrer Lebok einen Korb mit regionalen Spezialitäten.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier

von der **Sängerrunde Donauklang Muckendorf** unter der Leitung von Astrid Marchhart, die mit ihrem Beitrag für eine würdige musikalische Begleitung sorgte.

Agape mit Köstlichkeiten der regionalen Bauern

Im Anschluss an die Messe fand eine Agape mit Köstlichkeiten der regionalen Bauern statt. Viele nutzten die Gelegenheit, bei Gesprächen mit dem neuen Pfarrer in Kontakt zu treten und ihn näher kennenzulernen.

Die **Organisation** des Festes lag in den bewährten Händen von **Fritz und Angelika Buchinger**. Ihnen sowie allen Beteiligten – insbesondere den Landwirtinnen und Landwirten der Region – gilt ein herzlicher Dank für die gelungene Durchführung dieses schönen Festes.

GEBIETSSTECKBRIEF Europaschutzgebiet Wienerwald-Thermenregion



Das Europaschutzgebiet „Wienerwald-Thermenregion“, ausgewiesen sowohl nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie als auch nach der Vogelschutz-Richtlinie, erstreckt sich auf insgesamt rund 82.000 Hektar über die Bezirke Baden, Lilienfeld, Mödling, St. Pölten Land und Tulln. Es handelt sich um eine durch Wälder geprägte Hügellandschaft, in deren Becken, Tälern und Rodungsinseln sowohl Grünland- als auch Ackernutzung stattfindet. An der Thermenlinie, dem Ostabfall des Gebietes in das Wiener Becken, weichen die Wälder einer offenen Weinbaulandschaft. Die Vielfalt der Natur und die unterschiedlichen Wirtschaftsformen machen das Gebiet zu einer einmaligen Natur- und Kulturlandschaft.

Die naturschutzfachliche Bedeutung des Wienerwaldes kommt nicht nur durch die Ausweisung als Europaschutzgebiet, sondern auch durch das UNESCO-Prädikat Biosphärenpark zum Ausdruck. Dieses ist beinahe deckungsgleich mit der Europaschutzgebietskulisse. Weiters finden sich im Gebiet 16 Naturschutzgebiete, die überwiegend als Biosphärenpark-Kernzonen ausgewiesen sind.



Buchenwälder, wie sie in Mitteleuropa in dieser Ausdehnung kaum noch zu finden sind, prägen große Waldbereiche des Wienerwaldes. © M. Graf



Im Wienerwald wechseln große Waldflächen mit Wiesenlandschaften. © N. Novak

NATURRÄUME IM GEBIET

Die Bedeutung des Europaschutzgebietes „Wienerwald-Thermenregion“ liegt einerseits in seinem in Mitteleuropa einzigartigen Großwaldbestand, andererseits in seinen überaus wertvollen und vielfältigen Grünlandlebensräumen. Neben den großflächig zusammenhängenden Buchenwäldern, von denen der Waldmeister-Buchenwald am weitesten verbreitet ist, sind auch die österreichweit größten Vorkommen an pannonischen Flaum-Eichenwäldern und die submediterranen Kiefernwälder mit endemischen Schwarzkiefern europaweit von besonderer Bedeutung. Das Waldgebiet ist durchsetzt mit verschiedenen Offenlandflächen. An der Thermenlinie mit ihren typischen Weinbaugebieten liegen eng verzahnt Trockenwälder mit naturnahen Trockenrasen. Landschaftsprägend sind auch die ausgedehnten extensiven Wiesenlandschaften im zentralen Wienerwald und am Nordwestabfall in das Tullnerfeld.



Die Trockenrasen an der Thermenlinie sind Hotspots der Artenvielfalt. © N. Novak

TIER- & PFLANZENWELT

- **Alpenbock (*Rosalia alpina*):** Die Larve des Alpenbocks entwickelt sich in alten, besonnten Buchen und benötigt dafür 3 bis 4 Jahre.
- **Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*):** Diese gefährdete Fledermausart benötigt strukturreiche Wälder mit hohem Totholzanteil.
- **Zwergschnäpper (*Ficedula parva*):** Der Zwergschnäpper bevorzugt Altholzbestände von zumindest 90-100 Jahren.
- **Wachtelkönig (*Crex crex*):** Er hat in den großen Wiesengebieten im zentralen Wienerwald ein bedeutendes Vorkommen.
- **Alpen-Kammolch (*Triturus carnifex*):** Diese sehr anspruchsvolle Amphibienart benötigt zur Reproduktion fischfreie, besonnte und vegetationsreiche Stillgewässer.
- **Ziesel (*Spermophilus citellus*):** Das stark gefährdete Ziesel kommt auf der Perchtoldsdorfer Heide vor.
- **Großer Feuerfalter (*Lycaena dispar*):** Seine Raupen fressen in feuchteren Wiesen an Ampfer.
- **Brunners Schönschrecke (*Paracaloptenus caloptenoides*):** In Österreich kommt die Art ausschließlich an der Thermenlinie vor.
- **Österreichischer Drachenkopf (*Dracocephalum austriacum*):** In Österreich sind aktuell nur zwei isolierte Vorkommen bekannt.

SHORT FACTS ZUM GEBIET

Gebietsgröße: ca. 81.876 ha

FFH-Gebiet: 51.907 ha

Vogelschutzgebiet: 79.810 ha

Ausgewiesen nach: Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und Vogelschutzrichtlinie

Bezirke: Baden, Lilienfeld, Mödling, St. Pölten Land, Tulln

EUROPASCHUTZGEBIET / NATURA 2000 – WAS IST DAS?

Natura 2000 ist das weltweit größte Schutzgebietsnetzwerk mit mehr als 27.000 Schutzgebieten in ganz Europa! Diese 36 Schutzgebiete werden in Niederösterreich Europaschutzgebiete genannt und decken etwa 23 Prozent der Landesfläche ab. Sie dienen der Erhaltung europaweit geschützter Arten und Lebensräume. Grundlage für Europaschutzgebiete bilden die Fauna-Flora-Habitat- und die Vogelschutz-Richtlinie, die zur Sicherung der biologischen Vielfalt dienen. Ein Europaschutzgebiet ist keine Sperrzone. Eine naturverträgliche Bewirtschaftung, die in der Vergangenheit dazu geführt hat, dass schützenswerte Lebensräume entstanden sind, ist daher nicht nur gestattet, sondern sogar erwünscht.

SCHUTZGEBIETSBETREUUNG

Die Schutzgebietsbetreuung wird in Zusammenarbeit von der Naturschutzabteilung und der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ mit lokalen Schutzgebietsbetreuenden organisiert.

Ihre Ansprechperson:

Biosphärenpark Wienerwald Management

Mag.^a Johanna Scheiblhofer

Kontakt:

js@bwww.at

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der Europäischen Union

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH



3433 KÖNIGSTETTEN
Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52



Schenken auch Sie Ihr Vertrauen
einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A–Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Zertifizierter Wärmepumpeninstallateur
- Pellets-, Solar- u. Alternativenergieanlagen
- Organisierung sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!



Schutzgebietsbetreuung Wienerwald-Thermenregion

Unser Gemeindegebiet liegt in einer Region, welche sich durch landschaftliche Vielfalt und durch das enge Nebeneinander von unterschiedlichen Lebensräumen mit einer Reihe von seltenen Tier- und Pflanzenarten auszeichnet. Diese biologische Vielfalt kommt durch die Ausweisung als Europaschutzgebiet „Wienerwald-Thermenregion“ gemäß Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie und gemäß Vogelschutz-Richtlinie und durch mehrere darin eingebettete Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler zum Ausdruck.

Die ca. 81.876 ha umfassenden Europaschutzgebiete „Wienerwald-Thermenregion“ erstrecken sich über die Hügel des Wienerwaldes und die Weinbaulandschaft der Thermenlinie. Ihre besonders reiche Naturraumausstattung ergibt sich aus der engen Verzahnung von Wald- und Offenlebensräumen, feuchten und trockenen Standorten, naturnahen Lebensräumen und Kulturlandschaften. Der Wienerwald mit seinen alten und totholzreichen Beständen bietet Lebensraum für eine Vielzahl an seltenen Tierarten, wie Fledermäuse, verschiedene Spechtarten und in ihrer Entwicklung auf Totholz angewiesene Insektenarten wie Hirschkäfer, Eremit und Alpenbock. In und an den Gewässern finden sich der seltene Steinkrebs und Libellenarten wie die Große Quelljungfer. Ebenso finden Arten der offenen Landschaft und der Übergangsbereich im Wienerwald und an der Thermenlinie geeignete Lebensräume. Sei es der seltene und streng geschützte Heckenwollfalter, dessen Raupen an Schlehdorn leben, oder Dunk-

ler und Heller Wiesenknopfameisenbläuling, deren einzige Raupenfutterpflanze, der Große Wiesenknopf, auf feuchten Magerwiesen zu finden ist. Aber auch ausgesprochene Trockenspezialisten, wie die Österreichische Heideschnecke, welche als Endemit nur im südlichen Wiener Becken vorkommt, sind hier zu finden. Die Thermenregion kann außerdem mit Besonderheiten aus der Pflanzenwelt, wie der Große Kuhschelle, seltenen Orchideen und einem von zwei österreichweit bekannten Standorten des Österreichischen Drachenkopfes aufwarten. Der bekannteste Heidebewohner ist jedoch wahrscheinlich das Ziesel.

Um den Erhalt der wertvollen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten bestmöglich zu garantieren, wurde seitens der NÖ Landesregierung / Abteilung Naturschutz eine **Schutzgebietsbetreuung** für das Gebiet eingerichtet. Deren Aufgabe ist es, die Naturschätze vor den Vorhang zu holen und Maßnahmen zu initiieren, zu unterstützen

und umzusetzen, die den Naturschutzwert des Gebietes sichern. Dies setzt die partnerschaftliche Zusammenarbeit und den Informationsaustausch mit Gemeinden, Grundeigentümern, Landnutzern und sonstigen Stakeholdern voraus. In diesem Sinne fungiert die Schutzgebietsbetreuung als Dreh- und Angelpunkt für naturschutzfachliche Belange in einer Region.

Für das Gebiet Wienerwald-Thermenregion übernimmt diese Aufgabe Mag.^a Johanna Scheiblhofer, eine erfahrene Expertin im Naturschutz. Sie besucht dafür auch ausgewählte Flächen vor Ort, um sich ein genaues Bild von den Arten und Lebensräumen zu machen. Sie verfügt über ein entsprechendes Schreiben vom Land NÖ/Abteilung Naturschutz, welches sie im Rahmen dieser Tätigkeiten als Beauftragte ausweist.

Bei Rückfragen steht Ihnen
Frau Johanna Scheiblhofer
(js@bpww.at) zur Verfügung.

Puchclub Zeiselmauer und Iroki & Friends spenden Erlös vom 1. Oldtimertreffen in Zeiselmauer



Den beim 1. Oldtimertreffen Iroki & Friends powered by Puchclub Zeiselmauer in Muckendorf erwirtschafteten Reinerlös und die Spenden aus der Spendenbox in der Höhe von 1.500,- Euro spendeten Iroki (Inges Rolling Kitchen) & Friends und der Verein Puchclub Zeiselmauer am 13.08.2025 im Rahmen einer Übergabe eines Schecks an Fr. Doris W. aus Königstetten, deren Leben vor 5 Jahren eine dramatische Wendung nahm. Fr. Doris W. erkrankte an der heimtückischen Nervenkrankheit „Multisystematrophie“. Eine Heilung dieser Krankheit gibt es zurzeit leider nicht, Therapien brachten leider nicht den gewünschten Erfolg.

Kontaktaufnahme und Informationen von Iroki und des Puchclub Zeiselmauer in unseren Social-Media-Kanälen unter:
www.instagram.com/iroki_ingesrollingkitchen/
[instagram.com/puchclub.zeiselmauer](https://www.instagram.com/puchclub.zeiselmauer)
[facebook.com/puchclub.zeiselmauer3424](https://www.facebook.com/puchclub.zeiselmauer3424)

Mit der gemeinsamen Spende von Iroki & Friends und dem Verein Puchclub Zeiselmauer möchten wir in dieser schweren Zeit ein Zeichen der Verbundenheit setzen.

Möglich wurde diese Unterstützung nur durch die vielen helfenden Hände, die bei der Organisation engagiert mitgewirkt haben und die zahlreichen Besucher, welche beim 1. Oldtimertreffen in Muckendorf fleißig konsumiert haben – dafür sagen wir

Herzlichen Dank!

Wer Doris W. auch helfen möchte:
 Spendenkonto: Doris W.,
 IBAN: AT17 4300 0309 1242 7025

Pflanzen-tauschmarkt



Viel Freude und Engagement beim Tauschen von Pflanzen

Bei schönem Herbstwetter trafen sich im Park beim Bahnhof Zeiselmauer zahlreiche PflanzenfreundInnen zum Tausch.

Die bereitgestellten Tische waren voller mitgebrachter Pflanzen und Raritäten, die verschenkt oder zum Tausch angeboten wurden.

Vielen Dank allen Mitwirkenden und weiterhin viel Freude beim Garteln.



BAUMSCHULE MEDZITI
www.Baumschule-Medziti.at
office@baumschule-medziti.at
0680/14 20 499 & 0680/23 01 399
 KORNGASSE - 3424 WOLFPASSING

- Gartengestaltung • Planung & Ausführung • Rasen und Bewässerung
- (Obst) - Baum & Heckschnitt • Garten Wege, Plätze, Mauern
- Montage von Rasenrobotern • Rollrasen liefern & verlegen
- Pflege - bzw. Jahresgartenpflege • Bepflanzungen, usw.

Trotz Regenschauer: Gute Stimmung beim Café im Park

Ende August fand bereits das zweite Café im Park in Zeiselmauer statt.

Ein gemütliches Treffen für alle Generationen. Bei strahlendem Sonnenschein wurden selbstgebackene Köstlichkeiten, hausgemachte Limonaden und Craft Beer genossen. Es wurde geplaudert, gelacht, neue Bekanntschaften geschlossen und die gemeinsame Zeit genossen.

Ab der Hälfte überraschte zwar der Regen, doch die gute



Stimmung blieb: Unter Regenschirmen, Pavillon und unter dem Schutz der Bäume wurde das Fest bis zum Ende fortgesetzt.

Das Café im Park ist mehr als ein Treffpunkt – es ist ein Ort für Begegnungen, Gemeinschaft und Lebensfreude. Und das zeigt

sich selbst dann, wenn ein Regenschauer dazwischenkommt.

Kathrin Hahn-Denner

Naturfreunde Ortsgruppe Wolfpassing



Bei strahlendem Sonnenschein und besten Bedingungen ging das heurige Sturm-Turnier mit packenden Finalspielen erfolgreich zu Ende. Mehr als 100 Teilnehmer:innen sorgten über zwei Wochenenden hinweg für hochklassige Begegnungen und sportliche Highlights.

Nach einem wetterbedingt durchwachsenen Auftakt zeigte sich die restliche Turnierwoche von ihrer besten Seite: Perfekte Rahmenbedingungen ermöglichten nicht nur spannende Partien, sondern auch zahlreiche gesellige Stunden am Tennisplatz. Die Ausgeglichenheit des Teilnehmer:innen-Feldes spiegelte sich in den Ergebnissen wider – zwei Drittel der Semi- und Finalspiele wurden erst im Champions-Tie-Break entschieden.

Für beste Stimmung abseits des Courts sorgten Markus Koll, Andreas Kainrath, Moni Wychera und viele weitere freiwillige Helfer:innen mit einer hervorragend geführten Küche und Kantine. Auch die traditionelle Tombola mit zahlreichen attraktiven Preisen erfreute sich großer Beliebtheit.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spieler:innen, Sponsoren und Unterstützer:innen, die zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben. Das Organisationsteam blickt bereits mit Vorfreude auf das nächste Jahr, wenn das Sturm-Turnier erneut spannende Duelle und gesellige Begegnungen verspricht.

Rupert Wychera

Siegerliste

Mixed-Doppel A

1. Platz Varkonyi Daya / Peithner Ernesto
2. Platz Grill Kathi / Müller Manuel
3. Platz Baerwolf Michaela / Quirchmayr Stefan
Gratzl Nathalie / Groschopf Michael

Herren-Doppel A

1. Platz Wansch Alexander / Fischer Daniel
2. Platz Strasser Bernhard / Zetka Gerald
3. Platz Kainrath Thomas / Fiedler Dominik
Seher Stephan / Plechinger Valentin

Mixed-Doppel B

1. Platz Scharl Brigitte / Scharl Tobias
2. Platz Harold Gerlinde / Peter Bernhard
3. Platz Aigner Melanie / Klaus Julian
Winkler-Meyer Doris /
Kirschenhofer Helmut

Herren-Doppel B

1. Platz Fink Thomas / Klermund Rüdiger
2. Platz Kolar Alexander / Kainrath Andreas
3. Platz Gurschl Josef / Harold Kurt
Enzmann Patrick / Groschopf Michael



Actioncamp



Musikverein



Actioncamp



Musikverein



SPÖ





SPÖ



Ferienspiel 2025



Pfarre



Actioncamp



Musikverein



Lernen mit allen Sinnen

Sozialtage der zweiten Klassen der Mittelschule St. Andrä-Wördern



Im Rahmen der Sozialtage verbrachten die zweiten Klassen der Mittelschule St. Andrä-Wördern zwei erlebnisreiche Tage, die sowohl zur Stärkung ihrer Klassengemeinschaft als auch zur Förderung ihrer zwischenmenschlichen Sensibilität beitragen.

Im Jugendzentrum St. Andrä-Wördern konnten die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Teamaktivitäten und Spielen ihre Zusammenarbeit vertiefen, im Mittelpunkt standen Kooperationsspiele und das gegenseitige Kennenlernen. Am zweiten Tag standen spannende und lehrreiche Ausflüge am Programm, bei denen das Lernen mit allen Sinnen im Vordergrund stand.

Die 2c besuchte den Biobauernhof Friedrich in Langenlebam. Dort erfuhren die Kinder Wissenswertes über das Leben und Arbeiten am Bauernhof und durften zum Abschluss eine köstliche Brettljause mit hofeigenen Produkten genießen. Die 2b verbrachte einen Tag am Biohof Leitzinger in St. Andrä-Wördern. Neben dem Backen von Kartoffelbrötchen und dem

Herstellen von Butter erkundeten die Kinder mit Herrn Leitzinger den Hof und freuten sich besonders über die Begegnungen mit Hühnern, Pferden und Schweinen. Ein besonderes Highlight für die 2a war der Besuch des AlpaCamino in Kritzendorf. Die Wanderung mit den Alpakas bereitete den Kindern große Freude. Im „Wir-sind-Klasse“-Workshop lernten sie außerdem viel über den respektvollen Umgang mit Tieren und miteinander.

Diese Ausflüge boten den Kindern nicht nur viel Spaß, sondern auch wertvolle Erfahrungen im sozialen Miteinander und im bewussten Umgang mit Natur und Tierwelt.

Zwei Tage voller neuer Erfahrungen, Teamgeist und Freude – ein gelungenes Projekt außerhalb des Klassenzimmers!

NÖMS St. Andrä-Wördern



Fotos: NÖMS St. Andrä-Wördern

Gelungener Start für die Erstklässler der Mittelschule St. Andrä-Wördern



Die Kinder der 1. Klassen der Mittelschule St. Andrä-Wördern sind gut ins neue Schuljahr gestartet und durften gleich zu Beginn ereignisreiche Kennenlertage erleben.

Neben spannenden Stunden im Jugendzentrum standen auch Spiel und Spaß im Freizeitpark mit Kinderspielplatz in St. Andrä-Wördern auf dem Programm. Ein besonderes Highlight war die Al-

pakawanderung in Höflein, bei der die Schülerinnen und Schüler die freundlichen Tiere hautnah erleben konnten.

Die Kennenlertage boten viele Gelegenheiten zum ge-

meinsamen Spielen, Lachen und Zusammenwachsen – ein gelungener Auftakt für ein erfolgreiches Schuljahr!

NÖMS St. Andrä-Wördern



Großes Interesse an der Feldenkrais® Methode

Die zahlreiche Teilnahme am Gesunde Gemeinde-Workshop „Nacken- und Schulterverspannungen selbst lösen“ bewies, dass viele Menschen an Verspannungen und Schmerzen in diesem Bereich leiden und nach Lösungen dafür suchen.

Eine angenehme Möglichkeit damit umzugehen bzw. Beschwerden vorzubeugen ist die Feldenkrais® Methode, die den 18 TeilnehmerInnen von der erfahrenen Praktikerin Lui Claudia Springer beim Workshop am 16. September 2025 in der Alten Volksschule nähergebracht wurde. Nach einer kurzen theoretischen Einführung wurde viel Zeit für zahlreiche sanfte Übungen, die zu mehr Körperbewusstsein,

Entspannung und Leichtigkeit führen, verwendet.

Weitere Infos zur Feldenkrais® Methode und zum Angebot von Mag. Lui Claudia Springer finden Sie auf ihrer Website www.freibewegt.at



Gesunde Gemeinde Zeiselmauer- Wolfpassing

In Zeiselmauer-Wolfpassing wird Gesundheit künftig noch stärker in den Mittelpunkt gestellt.



Unterstützung durch regionale Gesundheitskoordinatorin

Als Arbeitskreisleiterin der „Gesunden Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing“ darf ich zukünftig die Gemeinde und alle MitbürgerInnen auch als „**Regionale Gesundheitskoordinatorin**“ unterstützen. Meine Aufgabe wird es sein, die Gesundheitsförderung zu stärken, die Prävention forcieren und dies in einer engen Kooperation mit „Tut gut!“ Hier wird es noch diesen Herbst eine Kick Off Veranstaltung geben.

Gesunde Gemeinde Plausch

Am 14. Oktober 2025 gibt es wieder unseren „Gesunde Gemeinde Plausch“ hier können BürgerInnen ihre Ideen und Anliegen einbringen. Wir sprechen über Projekte, welche wir für 2026 im Zuge der Gesunden Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing planen und umsetzen wollen und sammeln natürlich auch noch neue Ideen.

Ihre Anita Schäffer
Arbeitskreisleiterin

pb Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Porschestraße 15, 3430 Tulln
Tel.: 050 828-3700, Fax: DW-3790
tulln@pittel.at

Pilates + Entspannung

Fitness für Körper und Seele

Pilates ist ein ganzheitsorientiertes Trainingsprogramm, das die Vorteile vieler Bewegungsformen vereint. Im Zentrum steht die **Stabilisierung der Wirbelsäule durch die Stärkung der Haltemuskulatur**. Es dient der **Vorbeugung und Linderung von Rücken- und Nackenbeschwerden**, korrigiert falsche Haltungs- und Bewegungsmuster, **reduziert Stress**, **fördert Selbsterkenntnis und Selbstbewusstsein, sowie die innere Balance und steigert das Wohlbefinden**.

Nach einer Stunde Pilates-Training erleben Sie bei einer angeleiteten Übung (Körperreisen, Atemübungen, Autogene Übungen, Phantasiereisen, Progressive Muskel Relaxation u. a.) 15 Minuten Tiefenentspannung.

Mittwoch, 17. Sept. 2025 – 28. Jänner 2026, 17:45 – 19:00 Uhr
13 Einheiten, 160,00 €

Anmeldung unter Tel. 0699/1224 1264

Leitung: Edith Franziska Hollenstein



Dipl. Wellness-Trainerin
Reiki-Meisterin & Lehrerin

Kommen Sie zum

Gesunde Gemeinde Plausch

*am Dienstag, 14. Oktober 2025, um 19:00 Uhr
im Gemeindeamt Zeiselmauer-Wolfpassing,
Bahnstraße 6*

Wir freuen uns auf neue und bekannte Gesichter bei unserem Gesunde Gemeinde Plausch wo wir gemeinsam Aktivitäten für mehr Gesundheit und Wohlbefinden entwickeln und umsetzen. Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen, ihre Vorstellungen und Ideen betreffend Bewegung, Ernährung, Umwelt, Vorsorge und Soziales für unsere Gemeinde einzubringen.

Sie können natürlich auch vorbeikommen und nur zuhören, um sich ein Bild von der Gesunden Gemeinde zu machen. Je mehr Input und Ideen wir bekommen und je mehr Menschen dabei sind, umso bunter die Aktivitäten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
GR Anita Schäffer (Arbeitskreisleiterin)
& Sabine Ludwig

Herzinfarkt!

Vorsorge-Vortrag mit Dr. Oliver Merl

*Am Freitag, 10. Oktober 2025, um 19:00 Uhr,
in der Alten Volksschule Wolfpassing*

Eintritt frei!

- ▶ Geht Ihnen oder Ihren Angehörigen „manchmal die Puste aus“?
- ▶ Spüren Sie manchmal einen unangenehmen Druck auf der Brust?
- ▶ Rauchen Sie? Sind Ihre Blutfettwerte zu hoch?
- ▶ Haben Sie Übergewicht? Gibt es in Ihrer Familie Herzinfarkte?

Dr. Oliver Merl (Internist aus Wolfpassing) spricht in diesem Vortrag über das Herz, die Herzkranzgefäße und die Gefahren eines Herzinfarktes.

Ob Betroffene, Angehörige oder interessierte Bürger – Sie werden Symptome besser erkennen können, Risiken verstehen und einen verständlichen Überblick über Behandlungsmethoden erhalten.

Bitte um unverbindliche Anmeldung am Gemeindeamt:

Tel. 02242/70402, E-Mail: gemeinde@zeiselmauer.gv.at

Lebensfreude ist (m)eine Entscheidung

Dienstag, 18. November 2025, 19:00 Uhr

Alte Volksschule Wolfpassing

Tullner Straße 6, 3424 Wolfpassing.

*In Kooperation mit der Gesunden Gemeinde
Muckendorf-Wipfing.*

Eintritt frei!

Was ist Lebensfreude? Wie fühlt sich Lebensfreude an? Wann bzw. wobei erlebe ich Lebensfreude? Wie kann ich (m)eine Lebensfreude (er)wecken?

- ▶ Lebensfreude als wichtige Ressource
- ▶ Die Welt der Gedanken
- ▶ Gefühle – und wie sie uns leiten
- ▶ Auf den Körper hören
- ▶ Freude miteinander erleben und teilen



Vortrag mit Mag. Natalia Ölsböck (Psychologin, Trainerin, Autorin)

Lassen Sie sich überraschen, welche Tipps und Übungen für Sie hilfreich sein können!

Um unverbindliche Anmeldung am Gemeindeamt wird gebeten: Tel. 02242/70402, E-Mail: gemeinde@zeiselmauer.gv.at

Strauchschnitt- Abholung

am Dienstag 14.10.2025

Alljährlich steht im Herbst eine Menge Gartenarbeit an! Viele unserer Bürger haben jedoch keine Gelegenheit, den anfallenden Strauchschnitt auf das Sammelstoffzentrum zu bringen!

Die Gemeinde möchte Sie hierbei unterstützen, indem unsere Gemeindearbeiter den Strauchschnitt vor Ihrem Grundstück abholen!

Sie können auf dem Gemeindeamt für € 10,- leihweise einen sogenannten „Big Bag“ (Füllmenge ca. 1m³) erwerben. Diesen befüllen Sie dann mit Strauchschnitt und stellen ihn vor dem Sammeltag vor Ihrem Grundstück ab.

Bitte beachten Sie, je kleiner die Äste geschnitten werden, umso mehr passt in den Big Bag. **Bitte füllen Sie keinen Grünschnitt (z.B. Gras) in die Big Bags, da dadurch der Sack zu schwer wird!**

Außerdem ersuchen wir Sie, den angefüllten Sack nicht über den Boden zu schleifen, damit er nicht löchrig wird.

Illustration: lukasspreitzer.at



Am Dienstag, den 14.10.2025 wird in der Zeit von 7.00 – 10.00 Uhr der Behälter von den Gemeindearbeitern abgeholt.

Der Big Bag verbleibt dann am Sammelstoffzentrum und steht somit bei der nächsten Sammlung wieder zur Verfügung!

Da es nur eine begrenzte Anzahl an Säcken gibt, wird das Geld nicht retourniert, wenn der Big Bag von Ihnen nicht befüllt wird – jeder Bürger soll die Chance auf einen der Säcke haben. Leere Säcke müssen am Gemeindeamt wieder abgegeben werden.

Wir ersuchen um Verständnis!



OBSTBAUMSCHNITT SEMINAR



Der fachgerechte Baumschnitt unterstützt nicht nur die Erziehung und optimale Entwicklung junger Obstbäume, sondern beeinflusst auch maßgeblich die Wuchs- und Ertragsregulierung an etablierten Gehölzen sowie deren Gesunderhaltung bis ins hohe Alter.

Im Theorieblock dieses Seminars werden Einsteigerinnen und Einsteiger die Grundlagen für den ausgewogenen Kronenaufbau, der richtigen Schnittführung zum besten Zeitpunkt und die sichere Werkzeughandhabung vermittelt.

Im anschließenden Praxisteil wird das Schneiden unterschiedlicher Obstarten gezeigt und Sie können sich unter Anleitung unseres Vortragenden selbst am Baumschnitt versuchen.

Datum: Samstag, 21. Februar 2026

Dauer: 9:00 bis 13:30 Uhr

Ort: Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing
(genaue Ortsangabe nach Anmeldung)

Kosten: € 54,- pro Person

Teilnehmende: mindestens 8 bis maximal 16 Personen

Anmeldung: Anmeldung am „Natur im Garten“ Telefon unter 02742/74 333 oder unter gartentelefon@naturimgarten.at

Weitere Infos unter www.naturimgarten.at/veranstaltungen

Seminar-Teilnehmende werden gebeten wetterfeste Kleidung, Schreibutensilien und gegebenenfalls Schnittwerkzeug und eventuell eine Jause mitzubringen!



www.naturimgarten.at



NEU!
§57a Gutachten
(Pickerl)
Prüfstelle

LANDTECHNIK FACHBETRIEB
mit Verkauf und Service

- ✓ Traktoren, Land- und Forstmaschinen
- ✓ Fachgerechte u. kompetente Beratung ✓ Ersatzteilbesorgung
- ✓ Reparaturen von Traktoren, Anhängern oder sonstigen Maschinen

Unsere Partner **VALTRA** **CHIEF PARK** **uvm.**



Adolf Tobias Ges.m.b.H., Eduard Klinger Straße 15, A-3423 St. Andrä-Wördern,
Tel. 02242/38100, www.landtechnik-tobias.at

Fahrzeug gesucht



Diese fahrbare Bandsäge kam vor 20 Jahren von Deutschland nach Zeiselmauer. Sie lief davor in meinem Heimatort nahe Stuttgart.

Ich bitte den jetzigen Besitzer sich bei mir zu melden.

Sie ist bei Faschingsumzügen mitgefahren.

Hat jemand Fotos davon?

Kontakt

martin@wochi.de
+49 1522 1636139

Newsletter

Wollen Sie regelmäßig über Gemeinde-Aktivitäten informiert werden? Dann melden Sie sich für unseren Newsletter unter

www.zeiselmauer-wolfpassing.gv.at an.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!



Kreuzjochweg 9
3433 Königstetten
Tel 0676/5205046
Mail office@zoetttl-technik.at

www.zoetttl-technik.at

ÖL
GAS
SOLAR
WÄRMEPUMPE
Wartung
Reparatur
Beratung
Abgasbefund



Frauenlauftraining in Zeiselmauer

*Kostenloses Lauftraining für alle
Frauen und Mädchen*



Fotos: @ÖFL

Gruppe Mittleres Tempo

(Einstieg mit Registrierung jederzeit möglich)

Treffpunkt: Park gegenüber vom Bahnhofplatz,
3424 Zeiselmauer

Wann: jeden Donnerstag, 19:00 Uhr

Trainerin: Anita Schäffer

Anmeldung: www.oesterreichischer-frauenlauf.at/de/training/frauenlauftraining

Lauftraining für Anfängerinnen

*Lauftraining für alle
Frauen und Mädchen*



Fotos: @ Birgit Schrott

Gruppe Langsames Tempo

(Einstieg per Anmeldung jederzeit möglich)

Treffpunkt: Parkplatz bei der Donau in Zeiselmauer

Wann: Samstag von 08:00 bis 09:00 Uhr,
11. Okt., 25. Okt.,
01. Nov., 08. Nov., 15. Nov., 29. Nov.,
06. Dez., 13. Dez., 20. Dez., 27. Dez.

Trainerin: Anita Schäffer

Kosten: Laufeinheit á 60 Min € 15,- oder 10er Block € 130,-

Anmeldung: Anita Schäffer Tel.: 0664/2013948

SINGKREIS in der "Alten Volksschule"



Heilsame Lieder und Mantren aus aller Welt laden ein, mit Joe White Wolf in eine mystische und erholsame Welt einzutauchen und die Gedanken einfach einmal ruhen lassen.

In der Wiederholung einfacher Texte bei klangvollen Melodien findest Du hinein in Deinen Wesenskern und schöpfst Kraft für die Aufgaben Deines Alltages.

Wann: 17. Oktober 2025 um 19:00 Uhr

Wo: Alte Volksschule Wolfpassing
Tullner Straße 6, 3424 Wolfpassing

Eintritt - freie Spende

Sitzkissen mitbringen!

Bausprechtage im Gemeindeamt Zeiselmauer

Nächste Termine: Mi, 12. November 2025, Di, 2. Dezember 2025

Uhrzeit: von 8:30 – 12:00 Uhr, **Ort:** Gemeindeamt

Anmeldung bei Frau Schausberger unter: 02242/70402-78

Öffnungszeiten Jugendtreff BOWZ

September bis Februar

Mittwoch, Donnerstag und Freitag 17:00 – 21:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN Gemeindesammelstoffzentrum

(Türkenstraße)

Mi	15:00 – 19:00 Uhr
1. Sa im Monat	Apr. bis Nov.: 9:00 – 15:00 Uhr Dez. bis März: 9:00 – 12:00 Uhr

Da der erste Samstag im November auf einen Feiertag (Allerheiligen) fällt, ist das Sammelstoffzentrum geschlossen und erst am **Samstag, 8. November 2025** geöffnet.

Mit Liebe gemacht



Beim **37. LEOPOLDIMARKT** in ZEISELMAUER werden Produkte von landwirtschaftlichen Betrieben, Vereinen und Hobbyausstellern angeboten.

DAS BIETEN WIR AN:

Selbstgemachte warme Speisen, Surfleisch, Blutwurst, Geselchtes, Bauernbrot, köstliche Mehlspeisen, Honig und Met, Palatschinken, Blumen, Gemüse, Obst, Wein, Schnaps, Most, Liköre, Strickwaren, verschiedene Bastel- und Töpferwaren und vieles mehr.



Wir laden Sie herzlich zum **37. LEOPOLDIMARKT** ein und freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Für die SPÖ als Veranstalter
Josef Wagner

37. Leopoldimarkt in der Römerhalle Zeiselmauer

Es gibt auch heuer wieder einen Leopoldimarkt in Zeiselmauer. Zahlreiche Aussteller basteln bzw. planen schon die tollen Exponate oder die Mehlspeisen, die am Markt dargeboten werden.

Bitte merken Sie sich den 8.11.25 und/oder den 9.11.25 vor, um uns am Leopoldimarkt besuchen zu können. Es geht ja nicht nur ums Einkaufen, sondern auch darum, ein paar gemütliche Stunden im Kreise von Freunden oder Bekannten zu verbringen - jenseits von Alltagsstress, Hektik und beunruhigenden Nachrichten aus den Medien.

In diesem Sinne auf ein baldiges Wiedersehen!

Für die SPÖ als Veranstalter
Josef Wagner

Ges.m.b.H.

RESCH-DACH

SPENGLEREI
DACHDECKEREI

Gewerbestraße 4
3424 Zeiselmauer

Telefon 02242/71087
office@resch-dach.at

Fax DW 22
www.resch-dach.at

Kalender

Oktober 2025	November 2025
<p>Fr, 10.10. Vortrag „Herzinfarkt!“ mit Dr. Oliver Merl, Gesunde Gemeinde (19:00 Uhr, Alte Volksschule Wolfpassing)</p> <p>Sa, 11.10. Kabarett mit Flo & Wisch: Hörensagen Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing (20:00 Uhr, Römerhalle)</p> <p>Di, 14.10. Big Bag Abholung Gemeinde</p> <p>Di, 14.10. Gesunde Gemeinde Plausch Gesunde Gemeinde (19:00 Uhr, Gemeindeamt)</p> <p>Mi, 22.10. Das Dorf der Zukunft Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing und KLAR! Tullnerfeld Ost (18:30 Uhr, Römerhalle)</p> <p>So, 26.10. Große Modellbahn-Ausstellung Interessens-Gemeinschaft Modellbahn (10:00 - 17:00 Uhr, Römerhalle)</p> <p>Fr, 31.10. Große Modellbahn-Ausstellung Interessens-Gemeinschaft Modellbahn (14:00 - 18:00 Uhr, Römerhalle)</p>	<p>Sa, 1.11. Totengedenkfeier Kameradschaftsbund und Gemeinde (8:30 Uhr, Kriegerdenkmal Wolfpassing 9:45 Uhr, Kriegerdenkmal Zeiselmauer)</p> <p>Sa, 1.11. Große Modellbahn-Ausstellung Interessens-Gemeinschaft Modellbahn (10:00 - 17:00 Uhr, Römerhalle)</p> <p>Sa, 8.11. Leopoldmarkt – So, 9.11. SPÖ (10:00 bis 21:00 Uhr, Römerhalle)</p> <p>Sa, 18.11. Vortrag „Lebensfreude ist (m)eine Entscheidung“ mit Mag. Natalia Ölsböck, Gesunde Gemeinde (19:00 Uhr, Alte Volksschule Wolfpassing)</p> <p>Fr, 21.11. Musikantenstammtisch Patrick Friedrich (18:00 Uhr, Gasthaus Figl, Wolfpassing)</p> <p>Fr, 28.11. Weihnachtsdorf – Sa, 29.11. Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing (16:00 - 22:00 Uhr, Kirchenplatz)</p> <p>So, 30.11. Adventkonzert Sängerrunde Donauklang Muckendorf (17:00 - 18:00 Uhr Pfarrkirche Zeiselmauer)</p>
<p style="text-align: center;">Totengedenkfeier <i>Samstag, 1. November 2025</i></p> <p style="text-align: center;">8.30 Uhr Kriegerdenkmal Wolfpassing 9.45 Uhr Kriegerdenkmal Zeiselmauer</p> <p>Wir möchten, wie jedes Jahr, alle BürgerInnen unserer Gemeinde einladen, an diesen Gedenkfeiern mit Kranzniederlegung teilzunehmen, um in Würde und Andacht jener zu gedenken, die in den Kriegen für unsere Heimat ihr Leben lassen mussten.</p>	<p style="text-align: center;">Dezember 2025</p> <p>Fr, 5.12. Der Nikolo kommt SPÖ (17:00 Uhr, vor der Römerhalle)</p> <p>Fr, 5.12. Wolfpassinger Advent – Sa, 6.12. Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing & Patrick Friedrich (FR 16:00 - 22:00 Uhr, SA 12:00 - 22:00 Uhr, Alte Volksschule Wolfpassing)</p>

Impressum

Herausgeber Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing, Tel. 02242/70402; Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 8 – 12 Uhr, Do 8 – 12 und 16 – 19 Uhr
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Regina Blondiau-Köllner, 3424 Zeiselmauer, Kriemhildengasse 6
Gestaltung & Illustration: Lukas Spreitzer; Herstellung: Eigner Druck, Tullner Straße 311, 3040 Neulengbach
Redaktionsschluss: immer 20. des Vormonats, 12.00 Uhr. Fällt der 20. auf ein Wochenende oder einen Feiertag, ist der Redaktionsschluss der letzte Werktag davor.